

## Praxislernen in Brandenburg

Das Praxislernen wird seit 1999 in Brandenburg erfolgreich durchgeführt. Aufgrund der positiven Erfahrungen fördert die brandenburgische Schulpolitik dessen weiteren Ausbau an Ober- und Gesamtschulen sowie an Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt Lernen.

Praxislernen ist ein wichtiger Bestandteil der **Landesstrategie zur Berufs- und Studienorientierung** (LS BStO). Die rechtlichen Grundlagen sind in den **Verwaltungsvorschriften zur Berufs- und Studienorientierung** (VV BStO) vom 08. November 2016 des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (MBS) definiert.

Koordinierungsstelle Praxislernen

Die Koordinierungsstelle unterstützt Schulen und ihre Partner bei der Einführung und Umsetzung des Praxislernens. Sie ist im Netzwerk Zukunft. Schule und Wirtschaft für Brandenburg e.V. eingerichtet.

Das Netzwerk Zukunft, seine Vereinsmitglieder und Kooperationspartner begleiten mit ihrer Kompetenz und Erfahrung die Arbeit der Koordinierungsstelle. Der Verein ist Operativer Partner des Netzwerks SCHULEWIRTSCHAFT Berlin und Brandenburg.

## Beratung und Information

Möchten auch Sie in Ihrem Unternehmen einen Praxislernplatz anbieten? Wenden Sie sich an eine Schule in Ihrer Nähe. Die Koordinierungsstelle unterstützt Sie gerne bei der Suche!

### Kontakt

**Dr. Jessica Dzengel** (Beratung) **Agnes Lemme** (Beratung)  
Telefon: 0331–2011 8567      Telefon: 0331–2011 8566

E-Mail: [beratung@praxislernen.de](mailto:beratung@praxislernen.de)

**Ariane Lissel** (Projektcontrolling & Öffentlichkeitsarbeit)  
Telefon: 0331–2011 8566

E-Mail: [info@praxislernen.de](mailto:info@praxislernen.de)

### Postanschrift:

**Netzwerk Zukunft.**  
**Schule und Wirtschaft für Brandenburg e.V.**  
Koordinierungsstelle Praxislernen  
Breite Straße 2d | 14467 Potsdam

Eine aktuelle Übersicht der für Sie zuständigen Ansprechpersonen bei den Kammern finden Sie unter:

[www.praxislernen.de](http://www.praxislernen.de)

### Impressum:

Bildnachweise: ©Florian Freund, SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland | ©mrcats, fotolia | ©auremar, fotolia

Design/Umsetzung: Schweiger Design | Steinstr. 44c, 14480 Potsdam

*Die Koordinierungsstelle Praxislernen wird im Rahmen der Initiative Bildungsketten vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.*

**Eine besondere Chance für  
Ihre Fachkräftesicherung**

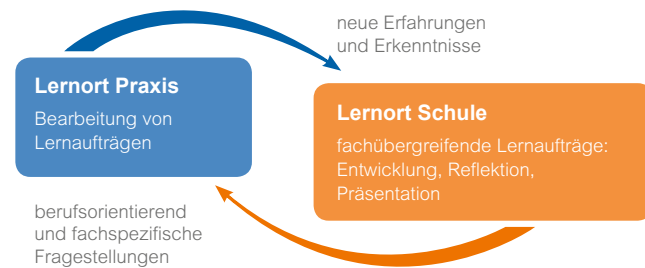


**Koordinierungsstelle  
Praxislernen**

## Was ist Praxislernen?

Unternehmen wünschen sich Fachkräfte, die in der Lage sind, selbständig Probleme zu lösen und die sich team- und kundenorientiert verhalten können. Das Praxislernen wurde an den Brandenburger Schulen eingeführt, um diese Fähigkeiten in besonderer Weise zu fördern.

Beim Praxislernen sind Jugendliche zusätzlich zum Schülerbetriebspraktikum regelmäßig in einem Unternehmen tätig, zum Beispiel einmal in der Woche. Zu ihrem Einsatz erhalten sie von der Schule passende Lernaufgaben.



Der Unterricht wird durch die Lernaufgaben mit den Anforderungen im Unternehmen verbunden: der Umgang mit physikalischen Größen bildet zum Beispiel die Grundlage für die Herstellung von Metallbaukonstruktionen oder mit Prozentrechnung für kaufmännische Tätigkeiten.

Durch das Lernen in Arbeitssituationen erfahren Jugendliche so ganz konkret, welche Bedeutung Fachwissen und soziale Kompetenzen für ihr späteres Berufsleben haben.

## Eine besondere Form der Fachkräftesicherung

### Gute Gründe für Praxislernen in Ihrem Unternehmen

- Sie können sich frühzeitig ein Bild von Ihrem potentiellen Nachwuchs machen und ihn für Ihr Unternehmen gewinnen.
- Sie motivieren zu besseren schulischen Leistungen und fördern die Ausbildungsreife junger Menschen.
- Für die Arbeitswelt wichtige Kompetenzen wie Verantwortungsbewusstsein und Konfliktfähigkeit werden gestärkt.
- Es können Vorvereinbarungen für einen möglichen Ausbildungsplatz getroffen werden.
- Ihre Auszubildenden und zukünftigen Fachkräfte sind durch die richtige Berufswahl motivierter.



*„Endlich verstehe ich, wozu ich all die Sachen in der Schule gelernt habe, es macht Sinn, als Maler und Lackierer Flächenberechnung zu können.“*

*(16-jährige Schülerin einer Praxislernklasse)*

## Teilnahme am Praxislernen

Mit der Teilnahme am Praxislernen ermöglichen Sie einem Jugendlichen, regelmäßig in Ihrem Betrieb tätig zu sein.

Die Organisation des Praxislernens liegt in der Verantwortung der Schule.



### Die Schule ...

- bereitet die Schülerinnen und Schüler vor.
- stimmt mit dem Unternehmen die Umsetzung und Dauer des Praxiseinsatzes ab.

Oftmals beginnt das Praxislernen in Betrieben in der Jahrgangsstufe 9, organisiert als Wochen im Block oder als regelmäßige Praxislerneritage.



### Im Betrieb ...

- gibt es eine feste Ansprechperson für den Jugendlichen.
- lernen Jugendliche die Abläufe kennen und übernehmen geeignete Tätigkeiten.
- unterstützen Sie bei der Bearbeitung der Lernaufgaben, z. B. indem Sie für Fragen zur Verfügung stehen oder Informationsmaterial bereitstellen.
- erhalten Jugendliche regelmäßig eine Einschätzung zu ihrem Einsatz.

Ihr Unternehmen geht keine finanziellen Verpflichtungen ein. Der rechtliche Status und der Versicherungsschutz entsprechen den Regelungen des Schülerbetriebspraktikums.